

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902**

285 (15.10.1902) Zweites Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 285. Zweites Blatt. Mittwoch den 15. Oktober (folgt ein drittes Blatt.) 1902.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 46 755. Die Veranlagung der Brennereien zum Kontingent für die Zeit vom 1. Oktober 1903 bis dahin 1908 betr.

Die Alkoholmengen, die von einer Brennerei in je einem Betriebsjahre zum niedrigeren Verbrauchsabgabensatze hergestellt werden dürfen (als sogenanntes Kontingent), sind jetzt neu zu berechnen und zu genehmigen, und zwar für 5 Jahre vom 1. Oktober 1903 bis 30. September 1908. Maßgebend für dieses Geschäft ist die vom Bundesrat am 18. September d. J. genehmigte Kontingentierungsordnung (K. O.).

Danach ist das Kontingent einer bisher schon kontingentierten Brennerei ohne Zuthun des Eigentümers oder Besitzers von der Steuerbehörde zu berechnen und zwar im Allgemeinen auf der Grundlage des ihr jetzt zugewiesenen Kontingents.

Wünscht dagegen ein Eigentümer oder Besitzer einer Brennerei, daß ihm ein Kontingent erstmals zugewiesen oder das bisherige Kontingent neu berechnet wird, so muß er dies vor dem 1. November d. J. beantragen; der Antrag kann beim Hauptsteuer-(Finanz-)Amt oder bei der Steuereinnahmestelle, in deren Bezirk die Brennerei liegt, schriftlich eingereicht oder zu Protokoll erklärt werden. Der Antrag auf Kontingentierung einer Abfindungsbrennerei kann auch bei einem Steueraufsichtsbeamten zu Protokoll erklärt werden.

Zulässig ist die Steueranmeldung nur:

- für die in den letzten 5 Betriebsjahren neu entstandenen und bis zum Beginn des Kontingentierungsjahrs betriebsfähig hergerichteten landwirtschaftlichen Brennereien und Materialbrennereien, die als solche ein besonderes Kontingent bisher nicht besaßen;
- für die bisher am Kontingente beteiligten landwirtschaftlichen Brennereien, deren wirtschaftliche Lage durch Verringerung oder Vergrößerung der regelmäßig beackerten oder sonst landwirtschaftlich genutzten Fläche während der letzten 5 Betriebsjahre eine wesentliche Veränderung erfahren hat;
- für die landwirtschaftlichen Brennereien, welche als dickmaische Getreide- oder als Hefenbrennereien am Kontingente beteiligt waren und im Laufe der letzten 5 Jahre dauernd und vollständig entweder zur Verarbeitung von Kartoffeln übergegangen sind oder die Hefengewinnung aufgegeben haben;
- für die bisher am Kontingente beteiligten landwirtschaftlichen Brennereien, bezüglich deren bei einer früheren Neukontingentierung wesentliche Veränderungen des Grundbesitzes unberücksichtigt geblieben sind.

Landwirtschaftliche Brennereien dürfen, einerlei welchen Umfang der Betrieb hat, in jedem Betriebsjahre bis zu 10 Hektoliter Alkohol zum Verbrauchsabgabensatze von 50 Pf. herstellen; die Zuweisung eines Kontingentes ist dazu nicht nötig. Materialbrennereien, die kein Kontingent oder nur ein solches von 10 Hektolitern besaßen, dürfen innerhalb der Zeit vom 1. Oktober 1903 bis 30. September 1908 zusammen bis zu 50 Hektoliter Alkohol zum Verbrauchsabgabensatze von 50 Pf. herstellen; die Wahl der Brennzeit steht ihnen völlig frei. Materialbrennereien, die erst während jener 5 Jahre entstehen, dürfen anstatt der 50 Hektoliter nur sovielmals 10 Hektoliter zum Satze von 50 Pf. herstellen, als mit Einschluß des Jahres ihrer Errichtung Betriebsjahre in jenen Zeitabschnitt fallen.

Materialbesitzer, die selbst die Betriebserklärung abgeben, dürfen in einer fremden Brennerei ohne Rücksicht auf die Höhe ihrer Gesamterzeugung in jedem Betriebsjahre bis zu einem Hektoliter Alkohol zum Verbrauchsabgabensatze von 50 Pf. herstellen.

Karlsruhe, den 9. Oktober 1902.

Großh. Hauptsteueramt.

Schlechter.

21.

## Bekanntmachung.

In das Handelsregister B Band I D. Z. 88 Seite 751/2 ist eingetragen: Nr. 1. Firma und Sitz: Bechem & Post, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Hagen, mit einer Zweigniederlassung in Karlsruhe. Gegenstand des Unternehmens: die Herstellung von Feuerungs-, Heizungs-, Lüftungs- und sonstigen verwandten Anlagen, insbesondere Erwerb und Weiterbetrieb des unter der Firma Bechem & Post zu Hagen bestehenden Fabrikgeschäftes. Stammkapital: 600 000 Mark. Geschäftsführer: Ingenieur Walther Gramer in Hagen und Kaufmann Walther Seiding daselbst. Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Der Gesellschaftsvertrag ist am 18. März 1898 abgeschlossen und am 13. Mai 1902 der § 32 desselben abgeändert worden. Die beiden Geschäftsführer sind und zwar jeder selbständig zur Vertretung der Gesellschaft und Zeichnung der Firma befugt.

Karlsruhe, den 11. Oktober 1902.

Großh. Amtsgericht III.

## Bekanntmachung.

In das Handelsregister B Band I D. Z. 89 Seite 757/8 ist eingetragen: Nr. 1. Firma und Sitz: Druckröhrenwerk, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Karlsruhe. Gegenstand des Unternehmens: die Fabrikation und Verkauf der Erzeugnisse aus dem deutschen Reichspatent Nr. 133 498. Stammkapital: 40 000 Mark. Der Gesellschafter Albert Lumpp, Kaufmann in Durlach, bringt zur Anrechnung auf seine Stammeinlage in die Gesellschaft ein die durch Reichspatent Nr. 133 498 geschützte Erfindung, welches auf alle Kulturstaaten ausgedehnt wird, zum Anschlagspreise von 15 000 Mark. Der Gesellschafter Adam Johannes, Kaufmann in Stuttgart, hat dagegen zur Anrechnung auf seine Stammeinlage Waren im Anschlage von 7500 Mark binnen Jahresfrist in die Gesellschaft einzubringen. Geschäftsführer: Oskar Matschinsky, Kaufmann, Müppurr. Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Der Gesellschaftsvertrag ist am 7. Oktober 1902 festgestellt.

Karlsruhe, den 11. Oktober 1902.

Großh. Amtsgericht III.

## Bekanntmachung.

In das Vereinsregister ist zu Band I D. Z. 49 Seite 348/4 eingetragen: Nr. 1. Name und Sitz: A. S. Verband der Palatia, Karlsruhe. Die Satzung ist am 12. Juli 1902 errichtet. Vorstand: August Ludwig, Ingenieur, Mannheim, Ernst Bauer, Ingenieur, Mannheim, Felix Lienau, Ingenieur, Karlsruhe.

Karlsruhe, den 7. Oktober 1902.

Großh. Amtsgericht III.

## Konkursverfahren.

Nr. 43 516. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Elektrotechnikers Julius Weesenmeyer hier ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis und zur Beschlussfassung der Gläubiger über die nicht verwertbaren Vermögensstücke der Schlusstermin auf

Dienstag den 11. November 1902, vormittags 11 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgerichte hier selbst (Akademiestraße 2 B, 3. Stock, Zimmer Nr. 51) bestimmt.

Karlsruhe, den 10. Oktober 1902.

Voppré,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.



## Konkursverfahren.

Nr. 43917. Ueber das Vermögen der Gesellschaft „Zum Erwerb und zur Verwertung des Hoz'schen Druckverfahrens, G. m. b. H. in Liquidation“ in Karlsruhe, wurde heute am 13. Oktober 1902, vormittags 9 1/2 Uhr, d. s. Konkursverfahren eröffnet, da die Ueberschuldung und Zahlungseinstellung glaubhaft gemacht ist.

Der Kaufmann Karl Bürger hier ist zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 12. November 1902 bei dem Gerichte anzumelden.

Es ist zur Beschlussfassung über die Wahl eines andern Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in § 182 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf

**Samstag den 8. November 1902, vormittags 10 Uhr,**  
und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

**Samstag den 15. November 1902, vormittags 10 Uhr,**  
vor dem Großh. Amtsgerichte hieselbst, Akademiestraße 2 B, 3. Stock, Zimmer Nr. 49, Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 10. November 1902 Anzeige zu machen.

Karlsruhe, den 13. Oktober 1902.

**Der Gerichtsschreiber Großherzoglichen Amtsgerichts.**

Boppré.

## Bekanntmachung.

Nr. 3378. Die Vertilgung von Raupen betreffend.

Alle Obstbäume, Bierbäume und Gesträucher in Gärten und Höfen, auf Feldern und Wiesen, an Straßen und Wegen, sowie an Eisenbahndämmen sind in der Zeit von jetzt ab bis Mitte Februar 1903 von Raupenmessern zu reinigen und letztere zu vertilgen.

Wir werden nach dem 15. Februar 1903 Nachschau halten lassen, ob die Vertilgungsarbeit vorgenommen wurde, wo dies nicht geschehen, das Nötige auf Kosten der Säumigen vornehmen lassen und gegen letztere strafend einschreiten.

Karlsruhe, den 9. Oktober 1902.

**Bürgermeisteramt.**

2.1.

Kraemer.

# Jubiläums-Kunstaussstellung.

Wittwoch den 15. d. M.

## Letzter Tag.

Offizieller Schluß Abends 5 Uhr.

## Badischer Kunstverein.

Wie in früheren Jahren werden Teilabonnements vom 1. Oktober bis 1. Januar zu Mt. 4.— jederzeit an der Kasse abgegeben.

## Große Wein-Versteigerung.

Donnerstag den 16. Oktober, Vormittags halb 10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden im  
**Marktgräf. Palais Keller, Karl-Friedrichstraße, gegenüber der Eintracht,**  
wegen vollständiger Aufgabe eines Patentkellers gute alte Weiß-, Roth- und Flaschenweine gegen baar versteigert.

Flaschenweine werden fakweise abgegeben,

wozu Liebhaber mit dem Bemerken höflichst einladet, daß Fässer zu stellen sind, jedoch können auch solche leihweise dazu gegeben werden.

**S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.**

## Wohnungen zu vermieten.

— **Angartenstraße 49** ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— **Fasanenstraße 45** ist im 2. Stock eine 3 Zimmerwohnung, Küche und Keller sofort zu vermieten. Zu erfragen in der Wirtschaft.

— **Girschstraße 72** sind im 3. Stock 4 Zimmer und Zugehör auf 1. November zu vermieten. Preis 700 Mark. Näheres im 2. Stock.

— **Leopoldstraße 29** ist der 2. Stock von 6 Zimmern und 2 Mansarden auf sogleich event. später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

\*2.2. **Luisenstraße 62** ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— **Mathystraße** ist 4 Treppen hoch eine Wohnung, 2 Zimmer, Balkon, Küche und Keller, per sogleich zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstr. 110 im Laden rechts.

— **Uhlstraße 20 a, parterre:** 2 Zimmer, Küche, Keller und 1 Mansarde, **baselbst im 2. Stock:** 3 Zimmer, Küche, Keller und 1 Mansarde auf sogleich zu vermieten. Näheres Sofienstraße 76 im Bureau.

— **Waldstraße 33** ist der 3. Stock von 5 Zimmern, Keller, Speisekammer und Mansarde, vollständig neu hergerichtet, sogleich oder später zu vermieten. Näheres baselbst im 2. Stock.

\*2.1. **Werderstraße 61** ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Antheil an der Waschküche per sofort oder später billig zu vermieten. Näheres im Laden baselbst.

## Herrschaftliche Wohnung.

— **Stefanienstraße 54** ist eine herrschaftliche Wohnung im 2. Stock von 8 Zimmern und Zugehör, sowie elektr. Anlage per sofort zu vermieten. Ebenbaselbst ist im 1. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Badezimmer zu vermieten.

## Mansardentwohnung.

bestehend aus 2 bis 3 Zimmern, Küche und Keller ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Gottesauerstraße 29, 1. Stock.



\*2.1. Ein schöner, großer

## Laden

mit Wohnung, Kaiserstraße 243, ist sofort, event. auch nur über die Winteraison, zu vermieten.

Näheres im Schuhgeschäft baselbst.

## Lagerräume

inmitten des westlichen Stadtteils mit Kollbahnanschluß, Aufzug, großem Umfang, trocken und hell, für jede Waarengattung geeignet, sind sofort zu vermieten. Näheres Baubureau G. Ziegler, Douglasstraße 18, 3. Stock. 6.1.

## Herrschaftswohnung

von 6 bis 7 Zimmern, 2 Mansarden und sonstigem Zubehör auf 1. April 1903 von einer Familie von zwei Personen im westlichen Stadtteil zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe wollen unter Nr. 7869 an das Kontor des Tagblattes gerichtet werden.

## Zimmer zu vermieten.

\*3.2. Herrenstraße 22 ist im 3. Stock links ein schönes, großes Zimmer an 1 oder 2 Herren sofort oder später zu vermieten, event. auch mit Kost.

\* Marienstraße 25, 3. Stock, ist ein gut möbliertes, zweifensstriges Zimmer mit separatem Eingang sofort zu vermieten.

\* Ein möbliertes Zimmer mit separatem Eingang ist sofort oder später zu vermieten: Schützenstraße 48 im 2. Stock links.

\*2.1. Ein gut möbliertes Parterrezimmer ist sofort zu vermieten. Näheres Hirschstraße 17 im 3. Stock.

\*2.2. Kaiserstraße 42 sind 3 Treppen hoch 3 gut möblierte Zimmer mit vorzüglichem Pianino einzeln oder zusammen auf sogleich oder später sehr billig zu vermieten.

\* Unmöbliertes, schönes Parterre-Zimmer in besserem Hause auf sofort oder später an ein solides Fräulein zu vermieten. Auf Wunsch kann ein kleiner Raum nebenan dazu gegeben werden. Näheres Südenstraße 10, parterre, zu erfragen.

## Sehr schön möbliertes Zimmer

mit oder ohne Pension bei stiller, kinderloser Familie auf sofort oder später an einen bessern Herrn zu vermieten: Karlstraße 76, parterre.

## Zimmer mit Pension

zu vermieten: Waldhornstr. 21, 2 Treppen links.

## Waldhornstraße 58, 2. St.,

ist ein freundliches, gut möbliertes Schlafzimmer zu vermieten.

## 2 hübsch möblierte Zimmer

(event. mit 2 Betten) sind bei alleinstehender Wittve per sofort zu vermieten. Das Haus ist hübsch in großem Garten gelegen u. sehr ruhig. Näh. Buttlstr. 22 II. 3.1.

## Dienst-Antrag.

— Junges Mädchen zu leichter Hausarbeit auf sofort gesucht. Zu erfragen Klauvrechstraße 13, parterre.

## Beamter-Gesuch.

2.2. Für das hiesige General-Agentur-Büreau einer Feuerversicherung wird ein junger Beamter sogleich zu engagieren gesucht. Offerten unter Nr. 7919 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

5635

## Unentgeltlicher

## Arbeits- und Wohnungsnachweis, Karlsruhe, Zähringerstraße 112.

## Stellen finden:

Melter, Schweinefütterer, Kaminfeger (n. ausw.), Ofenseher, Hafner, Kupferschmied, Installateur für Hausstelegraphen, Schmiede (n. ausw.), Schreiner, Holzläufer, Korbflechter, Schneider, Friseur, Glaser (n. ausw.).

## Lernstellen

fast aller Berufsarten sind zu vergeben.

## Weibliches Dienstpersonal:

Mädchen für alle Arbeiten, Hausmädchen, Kindermädchen, Weißbäckerin, Küchenmädchen.

## Stellen suchen:

Tagelöhner, Hausburschen, Schreiner, Fuhrknechte, Kutscher, Schmiede, Sattler und Tapeziere, Blechner und Installateure, Schuhmacher, Maler und Anstreicher.

NB. Die Vermittlung erfolgt vollständig kostenlos. Bei schriftlichen Anfragen bittet man Postkarte mit Rückantwort zu verwenden.

## Beschäftigungs-Gesuch.

\* Eine junge, fleißige Frau, in allen häuslichen Arbeiten bewandert, sucht wöchentliche Beschäftigung, am liebsten in einem Gasthaus, Krankenhaus oder Privathaus. Zu erfragen Sedanstraße 3, Mühlburg.

2.2.

## Verloren.

Zwei zusammengebundene Schlüssel (ein großer und einer für großes Hängeschloß) wurden vor einigen Tagen verloren. Gegen Belohnung abzugeben Waldstraße 47 im Laden.

## Verloren

wurde am Samstag Abend durch die Leopold-, Kriegs- und Herrenstraße eine braune Arbeits-tasche, ein weißes Strickzeug enthaltend. Abzugeben gegen Belohnung Westendstraße 35, 1. Stock.

## Hausverkauf.

— Ein Haus, 4 stöckig, 5 Zimmer, Badezimmer, Balkon, Veranda, Waschküche, Trockenkammer, Einfahrt, gr. Hof, gr. Keller, Hinterbau mit großem Saal u. weggangshalber sofort zu sehr günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Anfragen unter Nr. 7907 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Baupläge zu verkaufen.

— An der Bunsen-, Eisenlohr-, Hübsch-, Kriegs- und Klauvrechstraße verkaufen wir Baupläge. Zu erfragen Eisenlohrstraße 19. Karlsruhe Terraingesellschaft.

## Altes Gemälde

(Christus am Kreuz) ist billig zu verkaufen bei Graf, Sybelstraße 20 II.

## Gebrauchte Militär-Mäntel,

1000 Stück, werden um billigsten Preis verkauft; dieselben können auch einzeln abgegeben werden. Ebenso werden einige 100 Stück weiße Militärteppiche einzeln abgegeben bei Hermann Hess, Militäreffektenhandlung, Kapellenstraße 72, zunächst dem Güterbahnhof und der Kriegsstraße.

8.1.

## Pianinos,

gut renoviert und poliert, zu M. 300.— und 320.—, sowie ein fast neues

## Piano,

nur einige Mal gespielt, Nußbaum, kreuzsaitig, zum Ausnahmepreis von M. 530.— zu verkaufen bei

M. Haß, Karlsruhe, Pianoorte-handlung, Ecke Kriegs- und Klauvrechstraße 2.

## Haus oder Bauplatz

wird im Centrum der Stadt zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 7429 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Ich kaufe

fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konkurrenz. Gefällige Offerten erbittet

J. Levy,

Markgrafenstraße 26.

## Achtung!

Herren- und Damenkleider, Uniformstücke, Stiefel, Möbel und Betten bezahlt am Besten

M. David,

14 Markgrafenstraße 14.

Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.

Bitte genau die Hausnummer zu beachten.

## Kostlich-Anerbieten.

2.2. Etwa 6 anständige Herren können gut bürgerlichen Mittag- und Abendtisch erhalten. Näheres Körnerstraße 20, parterre.

## Unterrichts-Anerbieten.

\*3.3. Dame (staatlich geprüft) wünscht jüngeren Mädchen Nachhilfestunden zu geben; auch erteilt dieselbe gründlichen französischen Unterricht und erbiethet sich zum Vorlesen bei älterer oder jüngerer Dame. Offerten postlagernd unter M. 100 erbeten.

## Italienischen

Unterricht in den Abendstunden von einem Herrn gesucht. Adressen unter Nr. 7934 im Kontor des Tagblattes abzugeben. \*3.2.

## Musik-Unterricht.

10.6. Konservatorisch gebildeter Musiklehrer erteilt gründl. Unterricht in Klavier, Violine und Gesang, übernimmt das Einstudieren von Opernpartien, sonstigen Liedern, Instrumentationen jeder Art, den musikalischen Theil an Gesellschaftsabenden und einen Gesangverein als Dirigent.

Hermann Bretschger, Schützenstraße 6 II.

Donnerstag den 16., Freitag den 17. d. M.

Feiertage wegen geschlossen.

J. S. Leon Söhne, 175 Kaiserstraße 175.

## Tischweine:

1900er weißen } per  
Endinger . . . . . M. 0.45 } 1/2 Str.-Fl.  
Fhringer . . . . . " 0.50 } ohne Glas

bei

Karl Baumann,

Akademiestraße 20.

## Theelager

von J. L. Ronnefeldt in Frankfurt a. M. zu Originalpreisen des Hauses in Frankfurt bei F. Mayer & Cie., Rombelplatz.



### Augenwecke

empfehl. täglich frisch  
**Heinrich Burckhardt,**  
 Brod- und Feinbäckeri,  
 3.3. Viktoriastraße 20.

### Gemischte Marmelade,

(etwas ganz Vorzügliches)  
 per Pfund 30 Pfennig,

### neues Wildersauerkraut,

delikat,

### Bohnen und Gurken

zu haben bei 3.2.

### Friedrich Faust,

Amalienstraße 37,  
 nächst der „Krone“.

### Billinger Würste

6.2. treffen täglich ein bei

### Rudolf Langer,

Walbhornstraße 4. Telefon 1340.

### Italienischer Salat

täglich frisch bei 12.2.

### C. Cartharius.

## CARL ROTH

Grossherzogl. Hoflieferant

### Snuten und Heiserkeit.

Ich empfehle:

Gmser, Sodener u. Salmiak-Pastillen, Sibirisch-  
 Malz, Spitzweigerich, Zwiebel- u. Bonbons-  
 Lakritia, acht Martucci-Lakritz, Trauben-  
 Brusthonig, Malztract, Chloräures Kali,  
 Maun, Isländisch Moos, Wohlblumen,  
 ff. Bienenhonig u.

### Erfrischungsmittel:

reinen, haltbaren Citronensaft,  
 Citronen- und Himbeer-Syrup,  
 Brauseleimonade-Bonbons,  
 Sodawasser, Siphons, Mineralwasser,  
 Brausepulver, Citronen u.



Verbandsstoffe  
 empfiehlt  
**Carl Roth,**  
 Hofdrogerie.

Arzte, Fabrikon  
 und Krankenkassen erhalten  
 Rabatt.

## CARL ROTH

Grossherzogl. Hoflieferant

## Lebensbedürfnis-Verein Karlsruhe.

Wir bitten die verehrlichen Mitglieder, die in Händen habenden  
**Gegenmarken** gegen Eintrag in das Markenbuch in unseren  
**Filialen** oder an unserer **Hauptkasse** Bähringerstraße 45  
 so rasch wie möglich abzuliefern. 2.1.

## S. Model

KARLSRUHE  
 1/B.



### Extra preiswert!

Englischer Paletot

### „Lilli“

aus reinwollenem,  
 marineblauem  
 Cheviot, vorzügl.  
 Qualität, m. hübsch  
 karirtem Velours-  
 Flanellfutter.

Unten herum,  
 sowie an den  
 Aermeln und am  
 Kragen

mit Stepperei

4-5 Jahre

Mk. 12.50

6-7 Jahre

Mk. 13.50

8-9 Jahre

Mk. 14.50

10-11 Jahre

Mk. 15.50

12-13 Jahre

Mk. 17.—

14 Jahre

Mk. 18.50

15 Jahre

Mk. 20.—

Stoff-Proben und  
 Haupt-Katalog  
 gratis und franko!

Versand gegen  
 Nachnahme.  
 Umtausch gestattet.

### Zu Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenken

empfehl. sein

**grosses Lager**

in

**Gold- und  
 Silberwaaren**

zu bekannt billigsten Preisen

### H. Reudter,

Juwelier,

Karlsruhe,

Kaiserstr. 203,

1 Treppe hoch.

10% Rabatt bei Baarzahlung.

### Grösstes

Lager

der

weltberühmten

Metallwaaren-

fabrik

Geisslingen St.

Garantie für

Haltbarkeit der Bestecke

15-20 Jahre. 7.5.

Reparaturen — Neuarbeiten billigst.



**Culmbacher Bier.**

**DROGERIE**  
**TH. WALZ**  
 Kurvenstr. 17 \* Teleph. 189

1<sup>a</sup> neue Bismarckheringe,  
 „ „ Rollmöpse,  
 „ „ Kronsardinen,  
 „ marinirte Vollheringe,  
 Nürnberg. Ochsenmaulsalat,  
 ächt Emmenthaler-  
 Edamer-  
 Renchener Rahm-  
 Roquefort-  
 Camembert-  
 Neufchâtelier-  
 Delicatess-  
 Frühstück-  
 Kloster-  
 Kräuter-  
 Allgäuer Limburger-  
 feinste Süsrahmtafelbutter  
 stets frisch, 3.2.  
 empfiehlt geneigter Abnahme

Käse,

**Friedrich Faisst,**  
 Amalienstrasse 37,  
 nächst der „Krone“.

**Cigarren!**  
 Fabrik-Niederlage  
**Hüsler & Schultze,**  
 Ecke Ritterstrasse und  
 Zirkel 25 a.  
 Verkauf zu Fabrikpreisen.  
 Nr. 15  
 10 Stück 48 Pfg.

**Puppen-Klinik.**  
 Die beste und erste Karlsruher Puppenklinik  
**G. Bieler, Kaiserstraße 223,**  
 = zwischen Hirsch u. Douglasstraße, =  
 heilt alle verwundeten Puppen rasch und billig.  
 Sämmtliche Ersatztheile, Köpfe, Arme, Beine,  
 Augen, Zähne, Gummi zc. sowie Verrücken,  
 Kleider, Wäsche, Schuhe, Strümpfe zc. sind  
 stets in allergrößter Auswahl vorräthig.  
 Größte Leistungsfähigkeit. Schnellste  
 Bedienung.

**J. Kovar, Herren-Maassgeschäft I. R.,**  
 Kaiserstr. 118. Fernsprecher 1400. 5018.

Weltberühmtes TAFEL- u. Natürl. kohlen-saures  
**GESUNDHEITSWASSER** **MINERALWASSER.**  
 von unerreichter Güte. Vielfach preisgekrönt.

**Teinacher Hirschquelle**

MIT WEIN GEMISCHT ETWAIGE Freie von allen Zusätzen.  
 SÄURE DESSELBEN NEUTRALISIREND. Aerztlich sehr empfohlen, besonders  
 bei Blasen- u. Nierenleiden.

**BRUNNEN-VERWALTUNG BAD TEINACH (WÜRTT. SCHWARZWALD)**

Hauptniederlage: **Fr. Ph. Mehl,**  
 Mineralwasserfabrik, Karlsruhe, Scheffelstraße 64.

**Spöhrer'sche**  
**Höhere Handelsschule, Calw (Württ.)**  
 BESITZER DIREKTOR WEBER.



Institut ersten Ranges für Handels-  
 wissenschaften u. Sprachen. Real-  
 schule. Aufnahme vom 10. Jahr an. Vor-  
 bereitung zum Einjährigen Examen.  
 (Bei der letzten Prüfung haben 80% meiner  
 Kandidaten bestanden.) Ausländerkurse.  
 Pensionat, herrliche gesunde Lage.  
 Prospekte durch  
 3.1. Direktor **Weber.**

**Flaschen.**

Korbflaschen, Demyohns, Strohhusen,  
 Flaschenverschlüsse.

Reichassortirtes Fabriklager der  
**Gerresheimer Glashüttenwerke vorm. Ferd. Heye.**  
 Generalvertreter für Karlsruhe:

**Gustav Dittmar,**  
 Telephon 80, Karlstrasse 60, Telephon 80.

Lieferung jeden Quantum sofort auf Wunsch frei in's Haus.

**Colosseum.**

Mittwoch den 15. Oktober 1902

Letztes Auftreten der z. Zt. engagirten Artisten.

Donnerstag den 16. Oktober 1902

Neues grosses Familien-Programm.

Samstag den 18. Oktober 1902

**— Vorstellung. —**



**Manschetten-Knöpfe,  
Brust- u. Kragen-Knöpfe**  
= Neuheiten jeder Art =

empfiehlt grosse Auswahl  
in allen Preislagen

**Friedrich Bloss**  
Grossherzoglicher Hoflieferant  
F. Wolff & Sohn's Détail  
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstr.

3.1.

**Hemden nach Maass**  
in bester Ausführung.

Grosses Lager in:  
Herren- und Knabenhemden,  
Vorhemden, Kragen, Manschetten,  
Reform- und Normalhemden,  
Unterhosen, Unterjacken, Socken,  
Cravatten und Hosenträgern  
in guten Qualitäten zu billigsten  
Preisen empfiehlt

**Gustav Oberst,**  
88 Kaiserstrasse 88.

**Stickrahmen,  
Stickringe,  
Sticktrommeln,  
Garnhaspeln etc.**

2.2. empfiehlt billigst

**Friedrich Weber,**  
207 Kaiserstrasse 207.

**Goldfische,**

frische Sendung, kerngesunde Thiere,  
eingetroffen, empfiehlt 3.3.

**Constantin Straub,**

Zoologische Handlung,  
Kaiserstrasse 122, Eingang Waldstr.

**Gewinne**

der Darmstädter, Reutlinger und  
Wohlfahrtslotterie fielen massenhaft in  
meine Collecte. Auszahlung erfolgt sofort.  
Nun empfehle zu dieswöchigen Ziehungen  
noch:

Düsseldorfer Loose à Mk. 1.—,  
Zeller Geld-Loose à Mk. 2.40,  
Königsberger Loose à Mk. 3.—,  
bei mehr mit Rabatt.

**Carl Götz,**

Lederhandlung und Bankgeschäft,  
2.2. Karlsruhe.

**Todes-Anzeige.**

Freunden und Bekannten die schmerzliche Mittheilung, daß  
unser lieber Gatte, Vater, Sohn, Bruder und Schwager

**Herr Friedrich Altenhein**

im Alter von 29 Jahren heute Nacht 2 Uhr nach langem,  
schwerem Leiden sanft verschieden ist.

Karlsruhe, den 14. Oktober 1902.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

**Fr. Altenhein, Wagenbauer.**

Die Beerdigung findet Donnerstag den 16. Oktober, Nach-  
mittags 1/2 3 Uhr, von der Leichenhalle aus statt.

Trauerhaus: Werderstrasse 72.

**Dankagung.**

Für die so zahlreichen Zeichen liebevoller  
Theilnahme sage ich, auch im Namen meiner  
Schwestern innigsten Dank.

**Johanna Roedel.**

**Bäderstatistik.** Die Gesamtsfrequenz der im Monat September  
im Friedrichsbad verabsolgten Bäder betrug 11334 gegen (9705) im  
vorigen Jahre. — Davon entfallen auf die Salonbäder und Wannen-  
bäder 1., 2. und 3. Klasse 4606 (3870). — 5917 (5275) Schwimm-  
bäder vertheilen sich auf 2440 Herren, 1426 Knaben, 645 Damen  
und 1406 Mädchen. — In den verschiedenen Kurabtheilungen wurden  
insgesamt 991 (722) Anwendungen, zumeist auf ärztliche Verord-  
nungen, verabsolgt. Dieselben vertheilen sich auf 180 Soolbäder,  
85 Massagen, 51 Fango-Behandlungen, 202 Heißluft- und Dampf-  
bäder, 178 Halbbäder, 39 schottische Dougen (kalt und warm ab-  
wechselnd), 72 Sitzbäder (zumeist mit Franzensbader Moorsalz), 90  
elektrische Lichtbäder, 29 Kohlensäure-Bäder und 65 elektrische Voh-  
tannin-Soolwasser- und Fichtennadelbäder (System Stanger in  
Ulm a. D.).

Die hohe Bedeutung der Bäder für die Volksgesundheit war schon  
im Alterthum bekannt und gewürdigt.

**Karlsruher Rheinhafen-Schiffsverkehr**  
vom 3. Okt. bis 10. Okt. 1902.

Angelommen			Abgegangen		
Schiffe	mit Tonnen	Labung	Schiffe	mit Tonnen	Labung
Morgenstern	40	Badsteine	Regina	200	Holz
Mannheim XI	110	Getreide und Stückgut	Dr. Otto Wagner	250	"
			Franz	200	Kohlen
			Johann Gustav	232	Holz
			Katharina	160	"
			Lisa u. Greta	200	Sprit, Mehl u. Mais



**T. Delpy,** \* Spezialität:  
Herrenstrasse 17, neben Altschüler. **Damenkopfwaschen.**

3.1. Fond: rot, cardinal, altgold, crème, reseda u. schwarz, mit Gold- u. Seiden-Stickerei, ca. 100, 120, 135, 150 und 170 cm hoch, darunter schwarz-gold 135 cm hoch, vierteilig, Mk. 19.—  
**Paravents, Wilkendorf's Importhaus,**  
Wand-, Bett- u. Ofenschirme. **Passage,**  
japan. und orient. Waren  
— Illustrierte Preisliste gratis und franco. —

**W. Kreuzbauer,** gegründet 1880, **Karlsruhe,**  
Leopoldstraße 3 II. — Telefon 1092. 52.28.  
Nachweis von Herrschaftswohnungen von Mk. 900.— an.

Im Verlage der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

**Kurs-Buch**  
für die  
**Großh. Badischen Eisenbahnen,**  
die Bahnen in  
**Bayern, Württemberg, Hessen, Rheinbayern, Elsass-Lothringen, Hohenzollern**  
und der **Schweiz,**  
sowie für die wichtigsten Anschluß-Linien.  
Mit den **Post-Omnibus-Kursen** für Baden und Hohenzollern  
nebst **Dampfboot-Kursen.**  
**Winterdienst 1902/1903.**  
I. Ausgabe vom 1. Oktober 1902.  
Mit einem Fahrplan der direkten Zugverbindungen über die Großh. Bad. Staatseisenbahnen, einer Eisenbahn-Übersichtskarte von Mittel-Europa, einer Eisenbahnkarte von Baden  
und dem  
**Personen-Tarif der Station Karlsruhe.**  
Preis 50 Pfennig.

**Dankagung.**  
Für die überaus vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Hinscheiden unseres lieben Vaters, Sohnes und Schwiegerohnes  
**Herrn Nastali Thalman**  
sagen unsern innigsten Dank.  
Die Hinterbliebenen.  
Karlsruhe, 15. Oktober 1902. \*

**Panorama Festhalleplatz.**  
Neu ausgestellt  
**Colossalrundgemälde: Jerusalem mit der Kreuzigung Christi.**  
Eintrittspreis pro Person 50 Pfg.,  
Kinder und Militär 25 Pfg.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)  
Karlsruhe, den 13. Oktober.  
Die Eisenbahnlinie Spezia-Bisa ist infolge Erd-rutsches zwischen Serravezza und Pietrasanta auf die Dauer von mindestens drei Tagen und ohne Möglichkeit des Umsteigens unterbrochen. Zwischen Genua und Serravezza verkehren alle Personen-züge, zwischen Genua und Spezia bezw. Massa auch je zwei Schnellzüge. Zwischen Pisa u. Pietra-santa ist der Zugverkehr auf einige Personenzüge beschränkt. Reisende über die Unterbrechungsstelle hinaus können über Bologna umgeleitet werden.

**Fremde**  
übernachteten vom 12. bis 13. Oktober.  
**Goldene Traube.** Porth, Gutsbes., u. Schwarz und Times IV., Landw. von Oberhildersheim. Schurr, Aktuar v. Bisingen. Liebermann, Ing. von Freiburg. Schirmer, Ing. u. Hummel, Kutscher von Mannheim. Davobi, Pächter v. Berlin. Mutzler, Kfm. v. Biel.  
**Hotel Nowak.** Frau Herben, Priv. m. Tochter v. Las Biedras. Fr. Profé, Arztin, u. Gichy, cand. med. v. Straßburg. Fr. Grelmann, Priv. v. Zürich.  
**Hotel Tannhäuser.** Peters, Dr. phil. m. Frau v. Freiburg. Kuf, Oberlehrer v. Frankfurt. Mehl, Oberamtsrichter v. Eppingen. Brüdman, Priv. von Heidelberg. Königsdorfer, Kaufm. v. Fürth. Lordmann, Kfm. v. Geln.  
**Hotel Viktoria.** Baron v. Buol u. Frau v. Gerlachshelm. v. Jordan, Kunstmaler m. Sohn v. Weimar. Frau Major Weiss m. Sohn v. Sablon. Wagner, Land-rath m. Sohn v. Müdesheim. Medel, Vaudir, u. Medel, Archt. v. Freiburg. Kempen, Kfm. v. Konstanz. Fröh-lich, Kaufm., u. Dr. Herz m. Frau v. Frankfurt. von Bran, Kfm. v. Konstanz. Biesenthal, Kaufm. v. Hom-burg. Meyer, Rechtsanwalt v. Schwerin. Frieble, Ober-leutn., u. Buhning, Kfm. von Berlin. Frhr. v. Bob-man v. Brandenburg. Diete, Kaufm. v. Mühlhausen. Marx, Kfm. v. Lamprecht. Klein, Lehrer v. Waldheim. Frau Schmidt m. Tochter v. Niederlahnstein. Lar, Kfm. v. Wien. Eber, Kfm. v. Aachen. Wolf, Kfm. v. Blauen. Kolloger, Kfm. v. Geln.  
**König von Preußen.** Guppach, Kfm. v. Düsseldorf. v. f. Griebeling, Kfm. v. Eberfeld. Wöhrle u. Graf-hoff, Kfl. v. Berlin. Bötscher, Lehrer m. Frau v. Straß-burg. Steuper, Reis. m. Frau v. Charlottenburg. Nienl, Reis. m. Frau v. Schönborn. Schropp, Bahn-arbeiter v. Lörach. Schülz, Kunstgew. Zeichner v. Offen-bach. Braun, Reis. v. Nischberg. Schwab, Landwirth v. Bernhausen. Brock, Händler v. Jllingen.  
**König von Württemberg.** Pöhner, Reis. von Darmstadt. Fr. Groß, Verkäuferin v. Stuttgart. Witt-mann, Aktuar v. Donaueschingen. Boffangl, Sekr. mit Frau v. Budapest.  
**Laub.** Hildebrand, stud. jur., u. Laible, Ing. v. Straßburg. Göh, Kaufm. v. Neustadt. Fr. Henry, Lehrerin v. Palma.  
**Rassauer Hof.** Kempinsky, Priv. m. Fam. von Berlin.  
**Rußbaum.** Linder, Kantor v. Wischnitz. Dau-müller u. Richter, Delon. v. Bernhausen.  
**Park-Hotel.** Rißhaupt, Dir. v. Schmalkalden. Held, Bergolber v. Konstanz. Garstein, Fabr. m. Frau, u. Osterrod, Priv. v. München. Paulka, Privatdozent m. Frau v. Freiburg. Frau Malle, Priv. v. Stodach. Seitz, Restaurateur v. Konstanz. Fr. Schmidsdorf, Priv. von Brandenburg. Trunk, Kfm. v. Dresden. Tschedele, Kfm. m. Frau v. Kirchheim. Kellbach, Kfm. v. Ober-lich. Heim, Kfm. von Heldenheim. Demmler, Kfm. v. Ludwigsburg. Agate, Kaufm. v. Heilbronn. Auf-häuser, Kfm. v. Dresden. Burger, Kaufm. v. Cann-statt. Kastel, Kaufm. von Wingen. Sauer, Kaufm. v. Würzburg. Hübsch, Kfm. v. Düsseldorf.  
**Prinz Max.** Weber, Kfm. v. Berlin Drexler u. Schwarzenfeld, Kfl. v. München. Silberfeld, Kfm. v. Krakau. Fudmantel, Kfm. v. Wald. Oders, Beamter m. Fam. v. Haag. Dullenkopf, Kaufm. von Freiburg. Kaufmann, Kfm. v. Zell.  
**Reichspost.** Ged, Kfm. v. Rastatt. Fr. Weber, Kleidermacherin v. Nichtenhal. Frank, Schreiner von Dohringen. Duffner, Weinändler v. Duntigen.  
**Rose.** Wurst, Maler v. Freiburg. Schraid, Bier-brauer v. Ruit. Horn, Priv. v. Unterschwarzach.  
**Rothes Haus.** Wilkens, Obring. v. Madrid. Frau Baronin v. Sodenstern m. Sohn v. Wiesbaden. Frau v. Stietencron m. Sohn v. Saarburg. Erhardt, Oberförster m. Sohn v. Comburg. Frau v. Franken-berg v. Neutershausen. Galler, Kunstmaler v. Freiburg. Neumayer, Dentist m. Frau v. Heilbronn. Neumann, Hauptm. v. Konstanz. Fr. Macherath, Sängerin von Bremen. Grau, Lehrer v. Künzelsau. Hollenberg, Kunst-maler v. Stuttgart. Mehger, Ing. m. Frau v. Frank-furt. Jamsette, Artst. m. Frau u. Tochter v. London.  
**Schwarzer Adler.** Renner, Bäckermeister mit Frau v. Frankenberg. Ged, Reis. v. Zürich. Blide, Kfm. von Hausen. Kruber, Kellner v. Klosterneuburg.  
**Waldborn.** Jöhle, Schmied v. Gurtweiler.  
**Wiener Hof.** Klumpp, Stud. v. Rastatt.



**Haus Köchlin,**

Ritterstrasse 5, nächst Kaiserstrasse.

5660

4.3.

empfiehlt zu  
**Verlobungs-, Hochzeits- und Gelegenheitsgeschenken**  
reiche Auswahl  
**Luxus- und Gebrauchsartikel.**

## Wichtig für alle Besucher der Düsseldorfer Ausstellung!

Wenn Sie im Kaffeehaus „Zur schönen Aussicht“ waren, so werden Sie sich erinnern, daß dort der Kaffee ausgezeichnet schmeckte; es wurden oft bis 7000 Portionen an einem Tage abgegeben! — Der Kaffee bestand aus einer Mischung von halb Bohnenkaffee und halb Rathreiner's Malzkaffee! — Verwenden Sie auch zu Hause die gleiche Mischung, sie ist vorzüglich und sehr bekömmlich!

2.1.

Neu eingetroffen:

Mehrere Hundert

# Oriental. Teppiche,

worunter hervorragend schöne Exemplare.

## Dreyfuß & Siegel,

Hoflieferanten.

8.1.

Im  
großen  
**Räumungsverkauf**

von 6.1.

**Franz Tauer,**

Kaiserstraße 207,  
zwischen Wald- und Karlstraße,

werden verkauft:

mit **20% Rabatt**

Bettvorlagen,

Tischdecken,

Bettdecken,

Steppdecken,

Sophakissen,

mit **15% Rabatt**

1 Posten

### Vorhänge

ältere Muster, weiß, crème  
und bunt,

mit **10% Rabatt**

sämtliche andere Artikel, wie:

Werkzeuge,

Wäsche,

Taschentücher etc.